



Einladung

Im Zentrum des Einsteintages der Akademie stehen zwei exemplarische Dimensionen gesellschaftlichen Alltags, die von den multiplen Krisen der Gegenwart betroffen sind: Eine Arbeitsgruppe hat sich in den vergangenen zwei Jahren mit der Zukunft der Arbeit angesichts von vielfältigen Veränderungen (Homeoffice ist nur eine davon) beschäftigt; Jutta Allmendinger, die die Gruppe geleitet hat, kommt über deren Ergebnisse mit Jörg Steinbach ins Gespräch: Wie verhalten sich bezahlte Erwerbsarbeit und andere Tätigkeiten zueinander? Welche Folgen hat die Zunahme mobilen Arbeitens für die Zukunft unserer Städte und eine mögliche Verkehrswende? Wie beeinflussen der technologische und demographische Wandel die Entwicklungen? Solche und andere Fragen zur Zukunft der Arbeit werden gestellt und beantwortet. Christoph Markschies berichtet aus der Arbeit der Akademie, insbesondere zum Jahresthema 2023|24 „Projekt: Aufklärung!“ und fragt, warum Zivilcourage in Deutschland eine so rare Tugend ist, die für ein neues Zeitalter der Aufklärung allerdings unentbehrlich bleibt.

Programm

Musikalische Eröffnung

Begrüßung

Christoph Markschies
Akademiepräsident

Grußwort

Tobias Dünow

Staatssekretär für Wissenschaft, Forschung
und Kultur des Landes Brandenburg

Bericht des Akademiepräsidenten

Aufklärung und Zivilcourage

Christoph Markschies

Musikalisches Zwischenspiel

Podiumsdiskussion

Die Zukunft der Arbeit

Kurzvorträge und ein Gespräch

Jutta Allmendinger

Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin
für Sozialforschung (WZB), Akademiemitglied

Jörg Steinbach

Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie
des Landes Brandenburg

Julia Fischer

Vizepräsidentin der Akademie (Moderation)

Preisverleihungen

Potsdamer Nachwuchswissenschafts-Preis

Mike Schubert

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam

Preise der Akademie

Christoph Markschies

Musikalischer Ausklang

Anschließend Empfang

Festsitzung zum Einsteintag

Freitag

01.12.2023

19.00 Uhr

Nikolaisaal Potsdam, Wilhelm-Staab-Str. 10-11, 14467 Potsdam

Anna Clementi, die italienische wie schwedische Wurzeln hat und in Perugia, Rom und Berlin Gesang und Schauspiel studiert hat, gestaltet gemeinsam mit Andrej Hovrin (Piano) die musikalische Seite dieses Programms.

Die Akademie lädt zum Einsteintag 2023 sehr herzlich in ihr ebenso anregendes wie aufregendes Laboratorium zur Zukunft der Gesellschaft ein.

Wir freuen uns auf unsere Gäste!

Christoph Markschies

Präsident der Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften

Weitere Informationen:

Dr. Karin Elisabeth Becker, festsitzung@bbaw.de
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

@bbaw_de wisskomm.social/@bbaw

www.facebook.com/bbaw.de



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN